

I.26

Mensch und Miteinander

Heilige und Vorbilder für junge Menschen – Ich möchte sein, wie ich bin

Christian Kuster



© RAABE 2023

© FatCamera / iStock / Getty Images Plus

Das interkonneffionelle Lernen an Biografien vorbildhafter Menschen hat identitätsstiftenden Charakter. Hier personifizieren sich Theorie und Ethik auf anschauliche, greifbare Weise. In einer Wirklichkeit, die unser alltägliches Leben übersteigt, braucht unsere Welt authentische Männer, Frauen und Jugendliche, die sich auf das Wagnis „Glaube“ und „Widerstand“ einlassen. Sie erfahren ihre heilige Berufung darin, ihr Dasein in einer großen, ganz persönlich gelebten Liebe zu gestalten.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	9/10
Dauer:	3 Bausteine (8–10 Unterrichtsstunden)
Kompetenzen:	Bibeltexle untersuchen unter dem Aspekt des Heilig-Seins; einen Bezug zur eigenen Lebenswelt herstellen; Onlinerecherchen nach bestimmten Heiligen
Thematische Bereiche:	lebens- und krisentaugliche Orientierung aus der Bibel; Vorbilder im Zeichen ihrer Zeit; verantwortetes Leben aus der Kraft des Glaubens; Widerstand im Dritten Reich; Kirche im Wandel der Zeit
Medien:	Lieder, Bilder, Kirchendokumente, Videos, Internetrecherchen

Auf einen Blick

Baustein 1

Thema: Was sind Heilige und wozu brauchen wir sie überhaupt?

- M 1** Erfüllt leben – Wir sind alle berufen zur Heiligkeit
M 2 Selig, die (Un-)Glücklichen – Ein scheinbares Paradox
M 3 Heilig sein? – Nur Gott ist der allein Heilige
M 4 Was mir heilig ist – Mein kostbarer Schatz

Inhalt: Nach der Einstiegsfrage „Wozu Heilige?“, arbeitet die Lerngruppe mit biblischen Texten und einem Kirchendokument (*Lumen Gentium*). Sie setzen sich mit den drei evangelischen Räten, mit den Seligpreisungen und dem „Einen, Heiligen Gott“ auseinander und suchen nach Beispielen für kostbare, heilige Schätze im Alltag.

Benötigt: Bibeln, idealerweise ein Visualizer (oder eine Tafel)

Kombination: Mit M 4 kann man die Einheit auch beginnen.

Baustein 2

Thema: Zeitlose Heilige quer durch die Zeit

- M 5** Bischof Nikolaus von Myra – Der gütige Heilige
M 6 Hildegard von Bingen – Die mystische Heilige
M 7 Helmut Gollwitzer – Ein Leben im Widerstand

Inhalt: Die Lernenden setzen sich mit zwei ökumenischen Heiligen und einem evangelischen Vorbild quer durch die Jahrhunderte auseinander. Sie ziehen handfeste Konsequenzen zu ihrem eigenen Leben.

Benötigt: Möglichkeit, Musik abzuspielen; Internetzugang für Onlinerecherche

Kombination: Die Heiligen lassen sich beliebig austauschen oder ersetzen, z. B. Theresa von Avila, Dorothee Sölle oder Bartolomé de Las Casas (auf www.Heiligenlexikon.de).

Baustein 3

Thema: Moderne Heilige und Vorbilder

- M 8** Greta Thunberg – Die Umweltaktivistin
M 9 Malala Yousafzai – Die jüngste Friedensnobelpreisträgerin
M 10 Carlo Acutis – Der „Influencer Gottes“
M 11 Ich als Heilige/r – Ich bin, wer ich bin

M 8

Greta Thunberg – Die Umweltaktivistin

Greta Thunberg (* 2003) ist eine schwedische Klimaschutzaktivistin. Ihre wissenschaftlich fundierte Kritik an der Klimapolitik mit der Schülerbewegung „Fridays for Future“ findet weltweites Gehör.

Aufgaben

1. Schreibe auf, inwiefern Greta ein Vorbild für dich sein könnte.
2. Beurteile die Aussage Bischof Kochs über Greta Thunberg kritisch.
3. Seht euch das Videointerview mit der 19-Jährigen an und besprecht es im Klassenverband:
<https://raabe.click/greta-interview>
 Setzt es in den Kontext zur Frage, ob Greta Thunberg eine prophetische Gestalt ist.



Ist Greta eine prophetische Gestalt?

Der katholische Berliner Bischof Heiner Koch hat die entschlossene Handlungsweise des Teenagers mit jener von Jesus Christus verglichen. „Mich erinnern die Freitagsdemos ein wenig an die biblische Szene vom Einzug Jesu in Jerusalem“¹, sagte Koch im Hinblick auf die heranahende Karwoche, die mit dem Karsamstag vollendet wird. Ohne Greta zu einem Medienidol hochzustilisieren, fügte er beim *Bischofswort am Samstag* im RBB-Hörfunk hinzu: „Ich möchte jedoch daran erinnern, dass unsere Gesellschaft und auch unsere Kirche von Zeit zu Zeit echte Propheten braucht, die auf Missstände und Fehlentwicklungen hinweisen und Lösungswege vorschlagen.“²

Greta Thunberg kommt aus Schweden, ihr Lebensweg findet nicht nur Zustimmung. Für manche Menschen betreibt sie auch eine Klimahysterie. Ziel ihrer Schulstreiks ist, dass Schweden das Pariser Klimaabkommen einhält. Sie wurde 2019 mit dem „Right Livelihood Award“ geehrt und vom Time Magazin als bislang jüngster Mensch zur „Person of the Year“ gewählt. Ihr Engagement für den Klimaschutz half der Autistin, Essstörungen und eine Depression zu überwinden.

Autorentext



© Anders Hellberg / Wikimedia Commons, CC-BY-SA 4.0

¹ <https://www.evangelisch.de/inhalte/155887/13-04-2019/bischof-koch-vergleicht-greta-mit-jesu> [zuletzt abgerufen: 15.05.2023]

² Ebd.

verstehen, dass Glück und Unglück zusammengehören, dass das eine permanente Gratwanderung ist.

Alternative

In einer Placemat zu viert erarbeiten die Lernenden persönliche Zugänge zu dem Thema: „Glücklich ist, wer ...“. Sie können mit ihnen auch das Lied von der steirischen Band STS anhören: „Wunder meiner Seligkeit.“ Von STS stammt auch das wortgewaltige Lied „Großvater“, welches den verstorbenen Opa als großes Vorbild eines Jugendlichen besingt, der viele Schwierigkeiten hat.

Tipp

Sie können zusätzlich die alttestamentlichen Bibelbezugsstellen zu den Seligpreisungen einbeziehen oder diese in anderen Bibelübersetzungen erarbeiten: Spr 8,32ff; Ps 119,1 ff

Erwartungshorizont (M 2)

Aufgabe 1

Ich war glücklich, als ich eine Eins in Mathe bekommen habe. Meine Freundin hat gleich eine Cola ausgepackt und wir haben meinen Erfolg gefeiert. Ich erinnere mich, es war im Park vor der Schule und es war sonnig und warm ...

Aufgabe 2

Die Armen können die Vernachlässigten, die Obdachlosen, die Armutsbetroffenen sein. Die Trauernden sind z. B. die unglücklich Verliebten oder jene, die einen Menschen verloren haben. Die Sanftmütigen sind in ihrer Schwachheit stark, denn sie geben nach. Die Barmherzigen sind gütige Menschen und die Reinen sind absichtslos. Die Friedensstifter mischen sich ein, wenn zwei streiten und schlichten den Zwist. Die Verfolgten könnten die von den Kredithaien Gejagten sein oder die belächelten Christinnen und Christen, die für ihren Glauben eintreten.

Auf dem Foto tröstet ein Kind das andere, das ist Freude mitten im Leiden.

Aufgabe 3

Mich sprechen die Menschen reinen Herzens sehr an. Für mich bedeutet das, aufrichtig und ehrlich zu sein und niemandem etwas vorzuspielen. Dann habe ich ein reines Gewissen und bin richtig zufrieden. Darüber hinaus gibt es keine Steigerung!

Standogramm: Die Lernenden stellen ein trauriges und ein tröstendes Kind dar.

Hinweise (M3)

Im Psalm 99 wird die Heiligkeit Gottes hervorgehoben. Sie ist einzigartig und deshalb kann letztlich nur von ihm her und auf ihn hin gelebt werden. Die Lernenden unterstreichen markante Stellen im Psalmtext und hören aufmerksam das Lied „Heilig“ aus Franz Schuberts berühmter „Deutschen Messe“. Sie kommentieren das Lied im Plenum.

Alternative

Lesen Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern das erste Gebot: Ex 20,3ff und diskutieren Sie mit ihnen darüber, was passiert, wenn sie Gott nicht mehr heilig halten. Wie sieht die Welt dann aus?